

PRESSEINFORMATION

Aus REAL wird EDEKA: Das neue EDEKA Center im Potsdamer Stern-Center öffnet seine Türen

- **Neue Sortimente und neue Einkaufsatmosphäre im teilmodernisierten Markt**
- **Sechstägige Umbauphase erfolgreich abgeschlossen**
- **Die ehemaligen Real-Mitarbeiter unter Marktleiter Thomas Brendel wurden alle übernommen und erwarten die Kunden jetzt im neuen EDEKA-Outfit**
- **Weitere Auszubildende und Mitarbeiter sollen eingestellt werden**

Potsdam, 24. Juni 2021. Das neue EDEKA Center im Potsdamer Stern-Center eröffnet heute erstmals die Türen für seine Kundinnen und Kunden. Und die dürfen sich freuen: Auf neue Sortimente, einen teilmodernisierten Markt mit neuer großer Obst- und Gemüseabteilung, einen Infarm-Schrank für frische Kräuter und Salate, einen nach wie vor großen, aber deutlich moderneren Non-Food-Bereich, eine neue Markt-Bäckerei sowie eine große Bio-Abteilung. Zur Eröffnung gibt es eine Bühnenshow mit Radio Potsdam und zahlreiche Eröffnungsaktionen im Markt. Ein besonderes Highlight: der Auftritt der Ruderdamen des Team D-Frauenachters. Steuerfrau Larina Hillmann und ihr Team stehen für Autogramme, Fotos und Fragen der Potsdamer zur Verfügung. Und vor allem wollen sie an diesem Tag symbolisch ihre neue Partnerschaft mit dem EDEKA Center besiegeln. Alles natürlich unter Corona-Bedingungen.

Das neue EDEKA Center bietet auf einer Verkaufsfläche von 6.600 Quadratmetern Platz für bis zu 35.000 verschiedene Lebensmittel und rund 15.000 Non-Food-Artikel von Haushalt- und Schreibwaren über Bücher und Zeitschriften bis hin zu Textilien und Elektrogeräten. Entsprechend umfangreich ist das Service-Angebot vor Ort: Einladende Bedientheken für Fleisch, Wurst und Käse mit persönlicher Beratung und abwechslungsreiche Convenience-Sortimente treffen hier aufeinander. Gleichzeitig werden erfolgreiche Eigenmarken wie „GUT&GÜNSTIG“ oder „EDEKA“ mit bekannten Markenprodukten kombiniert. Im neuen EDEKA Center finden die Kunden künftig ein umfassendes Bio-Sortiment, zahlreiche Produkte von regionalen Lieferanten bis hin zu internationalen Spezialitäten.

In den letzten sechs Tagen waren hunderte Mitarbeiter vor Ort und haben Schilder und Regalsysteme montiert, IT-Infrastruktur und Warenwirtschaftssystem erneuert. Europalette um Europalette mit neuen Waren wurden aus dem Lager geholt und in die Regale verräumt,

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Unternehmenskommunikation
Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden
Tel.: 0571 802-1032
E-Mail: presse@minden.edeka.de; www.minden-hannover.edeka

PRESSEINFORMATION

alte Kassen und Waagen entfernt und durch neue Geräte ersetzt. Unzählige Meter Kabel sind gezogen, neue IT und ein neues Warenwirtschaftssystem installiert. Die EDEKA Minden-Hannover hat für Umbau- und Modernisierung einen niedrigen zweistelligen Millionenbereich einplant. Vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigungsverfahren finden diese voraussichtlich 2022 statt.

Insgesamt gehören 104 Mitarbeiter und zwei Auszubildende zum neuen Team des EDEKA Centers in Potsdam. Die ehemaligen Real-Mitarbeiter haben intensiv an der Gestaltung ihres neuen Markts mitgewirkt und sind in den letzten Tagen umfassend geschult worden. Erklärtes Ziel der EDEKA Minden-Hannover ist es, das Team perspektivisch deutlich zu verstärken. Auch sollen wieder mehr Azubis eingestellt werden und eine Perspektive im Unternehmen erhalten.

EDEKA Minden-Hannover im Profil:

Mit einem Außenumsatz von 10,6 Milliarden Euro und rund 76.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändler) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.469 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Einzelhändlern. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.